

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Online-Programme und Coaching-Angebote von AMORVIVO

Stand: August 2026

AMORVIVO · Inhaberin: Corinna Kasch · Breite Straße 13a · 13187 Berlin · E-Mail: info@amorvivo.de

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge zwischen AMORVIVO, Inhaberin Corinna Kasch, Breite Straße 13a, 13187 Berlin, E-Mail: info@amorvivo.de (nachfolgend „AMORVIVO“), und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern (nachfolgend „Teilnehmer“) über die von AMORVIVO angebotenen Online-Programme, Einzelcoachings, Gruppencoachings und sonstigen Online-Begleitangebote.
- (2) Sie gelten insbesondere für die Programme „Love-Ly Bodyforming“, „Nie wieder Single“, „Wir heiraten“ und „Endlich schwanger“ sowie für vergleichbare zukünftige Angebote, soweit für diese keine abweichenden Bedingungen vereinbart werden.
- (3) Individuelle Vereinbarungen zwischen AMORVIVO und dem Teilnehmer haben Vorrang vor diesen AGB.

§ 2 Leistungsgegenstand und Leistungsumfang

- (1) AMORVIVO erbringt persönliche Coaching-, Beratungs- und Begleitleistungen. Die Durchführung erfolgt insbesondere in Live-Einzelcoachings und Live-Gruppencalls über Zoom.
- (2) Der konkrete Inhalt, die Dauer, die Anzahl und gegebenenfalls die Taktung der Termine richten sich nach der jeweiligen Programmbeschreibung und der individuellen Buchungsbestätigung. Diese Angaben sind Bestandteil der vereinbarten Leistung.
- (3) Die Programme sind auf persönliche Begleitung, Reflexion und praktische Umsetzung ausgerichtet. Übungen oder Impulse zwischen den Terminen dienen der eigenverantwortlichen persönlichen Anwendung. Soweit nicht ausdrücklich vereinbart, finden keine Prüfungen, Benotungen oder Zertifizierungen statt.
- (4) Ein bestimmter persönlicher, gesundheitlicher, partnerschaftlicher oder sonstiger Erfolg ist nicht geschuldet.

§ 3 Vertragsschluss

- (1) Die Darstellung der Angebote auf der Website stellt noch kein verbindliches Vertragsangebot dar, soweit dort nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.
- (2) Vor Vertragsschluss kann ein unverbindliches Informations- oder Kennenlerngespräch stattfinden. Der Vertrag kommt zustande, wenn sich die Parteien über die Teilnahme und die wesentlichen Vertragsinhalte geeinigt haben und AMORVIVO die Buchung bestätigt.
- (3) Die Teilnahme ist personenbezogen. Eine Übertragung auf Dritte ist nur mit vorheriger Zustimmung von AMORVIVO zulässig.

§ 4 Preise, Fälligkeit und Ratenzahlung

- (1) Es gilt der bei Vertragsschluss vereinbarte Preis.
- (2) Die Zahlung erfolgt grundsätzlich per Überweisung und ist, sofern nichts anderes vereinbart wurde, vor Beginn des Programms vollständig fällig.
- (3) Eine Ratenzahlung kann im Einzelfall vereinbart werden. Ein Anspruch auf Ratenzahlung besteht nicht. Höhe und Fälligkeit der Raten richten sich nach der jeweiligen Vereinbarung.
- (4) Gerät ein Teilnehmer mit einer fälligen Zahlung in Verzug, kann AMORVIVO nach vorheriger Mahnung und unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen weitere Leistungen bis zum Zahlungsausgleich zurückhalten. Weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.
- (5) Gesetzlich zulässige Verzugszinsen und notwendige Kosten der Rechtsverfolgung können nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften geltend gemacht werden.

§ 5 Durchführung über Zoom und technische Voraussetzungen

- (1) Die Online-Termine werden grundsätzlich live über Zoom durchgeführt. AMORVIVO kann für einzelne Termine eine technisch vergleichbare Videokonferenzlösung einsetzen, sofern dies für den Teilnehmer zumutbar ist.
- (2) Der Teilnehmer ist für eine geeignete Internetverbindung sowie ein funktionsfähiges Endgerät mit den für die Teilnahme erforderlichen technischen Voraussetzungen verantwortlich.
- (3) Zugangsdaten und Zoom-Links sind nur für den jeweiligen Teilnehmer bestimmt und dürfen ohne Zustimmung von AMORVIVO nicht an Dritte weitergegeben werden.
- (4) Von AMORVIVO werden keine Aufzeichnungen der Live-Termine bei denen Teilnehmer im Bild sind oder zu hören sind, erstellt, sofern nicht im Einzelfall zuvor ausdrücklich etwas anderes vereinbart und erforderliche Einwilligungen eingeholt wurden.

§ 6 Termine, Verschiebungen und Ausfälle

- (1) Vereinbarte Einzelcoaching-Termine können vom Teilnehmer bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei verschoben werden.
- (2) Bei einer späteren Absage oder bei Nichterscheinen kann der Termin als in Anspruch genommen behandelt werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls und der gesetzlichen Vorschriften zulässig ist. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass AMORVIVO kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
- (3) Muss AMORVIVO einen Termin aus wichtigem Grund, insbesondere wegen Krankheit oder einer nicht nur unerheblichen technischen Störung, absagen, wird ein angemessener Ersatztermin angeboten.
- (4) Bei Gruppenterminen kann AMORVIVO aus sachlichem Grund Terminänderungen vornehmen. Die Teilnehmer werden hierüber so früh wie möglich informiert.

§ 7 Mitwirkung, Verhalten und Vertraulichkeit

- (1) Die Wirksamkeit eines Coachings hängt wesentlich von der eigenen Mitwirkung und Umsetzung des Teilnehmers ab. Der Teilnehmer entscheidet eigenverantwortlich, welche Anregungen und Übungen er umsetzt.

(2) In Gruppencalls ist die Privatsphäre anderer Teilnehmer zu respektieren. Persönliche Informationen, Äußerungen oder Erfahrungen anderer Teilnehmer dürfen ohne deren Einwilligung nicht außerhalb der Gruppe weitergegeben werden.

(3) Audio-, Video- oder Bildschirmaufnahmen sowie sonstige Mitschnitte von Einzel- oder Gruppenterminen durch Teilnehmer sind nicht gestattet.

(4) Bei erheblichen oder wiederholten Verstößen gegen die Vertraulichkeit, gegen Rechte anderer Teilnehmer oder gegen einen respektvollen Umgang kann AMORVIVO nach vorheriger Abmahnung und unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen geeignete Maßnahmen bis hin zum Ausschluss von einzelnen Terminen oder zur außerordentlichen Beendigung des Vertrags ergreifen.

§ 8 Gesundheitlicher Hinweis und Eigenverantwortung

(1) Die Angebote von AMORVIVO dienen der persönlichen Begleitung, Unterstützung und persönlichen Entwicklung. Sie stellen keine medizinische, psychotherapeutische, ernährungsmedizinische oder sonstige heilkundliche Beratung oder Behandlung dar und ersetzen insbesondere keine Untersuchung, Diagnose oder Behandlung durch Ärzte, Psychotherapeuten oder andere entsprechend qualifizierte Fachpersonen.

(2) AMORVIVO gibt keine Heilversprechen ab. Insbesondere wird kein bestimmter gesundheitlicher Erfolg, keine Gewichtsabnahme und keine Schwangerschaft zugesichert oder garantiert.

(3) Die Teilnehmer sind für ihre gesundheitlichen Entscheidungen und die Umsetzung der im Rahmen der Programme erhaltenen Anregungen und Übungen selbst verantwortlich. Bei bestehenden Erkrankungen, gesundheitlichen Beschwerden, einer Schwangerschaft oder sonstigen gesundheitlichen Besonderheiten ist vor der Umsetzung medizinischer oder therapeutischer Rat einzuholen.

(4) Treten während der Teilnahme gesundheitliche Beschwerden auf oder bestehen gesundheitliche Bedenken hinsichtlich einer Übung oder Maßnahme, ist deren Umsetzung zu unterbrechen und erforderlichenfalls fachlicher medizinischer Rat einzuholen.

§ 9 Haftung

(1) AMORVIVO haftet unbeschränkt für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit AMORVIVO diese zu vertreten hat.

(2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf.

(3) Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

(4) Zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften bleiben unberührt.

§ 10 Urheber- und Nutzungsrechte

(1) Von AMORVIVO bereitgestellte Texte, Konzepte, Übungen, Arbeitsunterlagen und sonstige Inhalte sind, soweit rechtlich geschützt, ausschließlich zur persönlichen Nutzung im Rahmen des gebuchten Angebots bestimmt.

(2) Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung, entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe an Dritte oder sonstige Nutzung außerhalb des vereinbarten persönlichen Zwecks bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von AMORVIVO.

§ 11 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe der geltenden Datenschutzvorschriften verarbeitet.

(2) Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere im Zusammenhang mit der Website und den eingesetzten Kommunikationsdiensten, ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von AMORVIVO.

§ 12 Widerrufsrecht

(1) Verbrauchern steht bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Widerrufsrecht zu. Über das Widerrufsrecht, die Widerrufsfrist und die Folgen des Widerrufs informiert AMORVIVO in einer gesonderten Widerrufsbelehrung.

(2) Verlangt der Teilnehmer ausdrücklich, dass AMORVIVO bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Erbringung der vereinbarten Coaching- oder Beratungsleistungen beginnt, kann im Falle eines Widerrufs für die bis dahin bereits erbrachten Leistungen Wertersatz nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften zu leisten sein.

(3) Das Widerrufsrecht erlischt bei vollständiger Erbringung der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen.

§ 13 Vertragslaufzeit und Beendigung

(1) Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus dem gebuchten Programm und der Buchungsbestätigung. Der Vertrag endet grundsätzlich mit Ablauf der vereinbarten Programmdauer beziehungsweise mit vollständiger Erbringung der vereinbarten Leistungen, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

(2) Eine ordentliche Kündigung während einer vereinbarten festen Laufzeit ist ausgeschlossen, soweit nicht gesetzlich ein Kündigungsrecht besteht oder individuell etwas anderes vereinbart wurde.

(3) Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

§ 14 Verbraucherstreitbeilegung

AMORVIVO ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung besteht.

§ 15 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als ihnen dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts entzogen wird.

(2) Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.